



Katedra německého jazyka
Lehrstuhl für deutsche Sprache

GUTACHTEN ZUR BACHELORARBEIT

Von: **Lucie Kučerová**

Thema der Bachelorarbeit: **Poetik der Konfrontation im Roman *Die beste aller Welten***

BetreuerIn der Arbeit: **doc. PaedDr. Dana Pfeiferová, Ph.D.**

ZweitgutachterIn: **prof. Dr. phil. habil. dr. h.c. Elke Mehnert**

1. Beurteilungskriterien	Punkte maximal	Punkte erreicht
1. Logischer Aufbau der Arbeit <i>Leitfragen: Wie ist die Arbeit gegliedert? Ist die Gliederung aus formalen und inhaltlichen Kriterien schlüssig? Wie ist das Verhältnis zwischen theoretischem und praktischem Teil der Arbeit?</i>	10	10
2. Inhalt: Erfassung des Themas, inhaltliche Stringenz <i>Leitfragen: Wurde das gewählte Thema erschöpfend behandelt? Wie wird das gewählte Thema dargestellt? Werden die Forschungsfragen beantwortet? Wird der Inhalt der Arbeit dem Titel gerecht? Ist die Darstellung des gewählten Themas inhaltlich gelungen?</i> <u>[Bestehenskriterium: Bei kleinergleich 5 Punkten ist die Arbeit nicht positiv zu beurteilen.]</u>	20	20
3. Umgang mit der Primär- und Sekundärliteratur <i>Leitfragen: Wird einheitlich und nach allgemein gültigen Normen zitiert? Wurden die wichtigsten Werke der Fachliteratur zum gewählten Thema herangezogen und ausgewertet? Ist der Umfang der herangezogenen Fachliteratur ausreichend? Werden an allen Stellen der Arbeit die eingesehenen Werke der Primär- und Sekundärliteratur verlässlich ausgewiesen? Wird der Nachweis zur Befähigung, eine wissenschaftliche Arbeit zu verfassen, entsprechend der hierfür notwendigen formalen Kriterien erbracht (Auswahl der und Umgang mit den herangezogenen Quellen)? Werden direkte Zitate auch als solche ausgewiesen?</i> <u>[Bestehenskriterium: Arbeiten, in denen nachweislich Quellen nicht ausgewiesen werden (Plagiat), sind in keinem Fall positiv zu beurteilen.]</u>	20	20

Sprachbeherrschung und Stil der Arbeit	20	19
<p>Leitfragen: <i>Wie ist die sprachliche Qualität der Arbeit einzuschätzen? Gibt es Fehler, die das Verständnis der Arbeit wesentlich einschränken? Ist der Stil der Arbeit einer wissenschaftlichen Arbeit angemessen?</i></p> <p>[Bestehenskriterium: Arbeiten mit einer durchschnittlichen „Fehlerdichte“ (Grammatik, Orthografie) von größergleich 5 Fehlern pro Normseite sind nicht positiv zu beurteilen]</p>		
5. Fähigkeit zur Argumentation, Darstellung der Ergebnisse	20	20
<p>Leitfragen: <i>Werden unterschiedliche Positionen zum gewählten Thema sinnvoll und hinreichend erörtert, miteinander abgewogen und verknüpft? Ist die Arbeit eher paraphrasierend oder werden auch eigenständige Leistungen erbracht? Sind die dargestellten Ergebnisse von Relevanz, weisen sie einen Neuigkeitswert (Originalität der Thesen) auf?</i></p>		
6. Erfüllen der formalen Anforderungen an eine wissenschaftliche Arbeit	10	9
<p>Leitfragen: <i>Entspricht die Arbeit – abgesehen von der Zitierweise – den formalen Anforderungen an eine wissenschaftliche Arbeit (Paginierung, Gliederung, Fußnoten, Anmerkungsapparat, Umgang mit Internetquellen)</i></p>		
Insgesamt	100	98

Notenskala: 100-90 – výborně (1), 89-79 – velmi dobře (2), 78-67 – dobře (3), 66-0 – nevyhovující (4)

2. Schriftliches Gutachten (mind. 15 Zeilen)

Die seit 1968 in der Schweiz lebende deutschschreibende Autorin Irena Brežná gehört zu den wichtigsten VertreterInnen der interkulturellen Literatur mit einem tschechoslowakischen Migrationshintergrund. Insofern werden ihre Texte rezeptionsästhetisch anders in West- als in Osteuropa gelesen, wie in der vorliegenden Studie ausgeführt wird. Zugleich bietet Lucie Kučerová in ihrer Bachelorarbeit einen neuen Zugang zum bekanntesten Roman Brežnás *Die beste aller Welten* an: mittels der ‚Poetik der Konfrontation‘, die sie sowohl motivisch als auch sprachlich auffasst. Zu den interessantesten Ergebnissen dieser gelungenen Arbeit gehört etwa das Kapitel 3.3 ‚Sprache als Mittel der Ideologie‘, wo die Verfasserin darlegt, wie der besondere Umgang der Sprache im Roman zur Entlarvung ihres ideologischen Potenzials führt, indem bestimmte Klischees oder gar Parolen neu kontextualisiert oder gar kontrastiv gegeneinander gestellt werden, was zur Komik und Persiflage des kommunistischen Regimes führt. Aufschlussreich sind auch Ausführungen zu den tabuisierten Themen – Verhaftung der Mutter, Vertreibung der Deutschen, brutale Niederschlagung des Aufstandes in Ungarn –, die im Roman, symptomatisch für die erzählte Zeit, nur zwischen den Zeilen gelesen werden können. Frau Kučerová's Interpretationsgabe sowie ihre Formulierungskunst belegt etwa folgende Schlussfolgerung bezüglich der Nachwirkung der früheren politischen Verhältnisse: „Insofern gelten im Haus noch großbürgerliche Verhaltensmuster.“ (S. 29) Auch der gut durchdachte Aufbau dieser Studie trägt zu ihrem Erfolg bei, als positiv ist auch ihre

sprachliche Seite zu bewerten. Tippfehler („das heißt, d.h. ihr Held“, S. 25), Orthographiefehler („E-Mail Kommunikation“, S. 10), Grammatikfehler („Anfang der 1960er Jahren“, S. 9; „an der industrielle Entwicklung“, S. 36) und inhaltliche Fehler („fiktive politische Prozesse“ (verstehe der 1950er Jahre), S. 7) kommen nur selten vor. Der durchaus positive Gesamteindruck wird noch durch das angeschlossene Interview mit der Romanautorin, zur der Frau Kučerová selber den Kontakt aufgenommen hat, verstärkt. Dadurch wird u.a. erklärt, warum die Erstausgabe im Original später als die Übersetzung ins Slowakische erschienen ist, was in der Forschung neu ist.

Fazit: Lucie Kučerová hat mit ihrer Bachelorarbeit eine hervorragende literaturwissenschaftliche Studie vorgelegt und ich würde mir wünschen, dass sie zumindest einen Teil davon publiziert. Selbstverständlich empfehle ich ihre Arbeit zur Verteidigung.

3. Fragestellung zur Bachelorarbeit (fakultativ):

1. Sie haben sehr überzeugend dargelegt, wie der ganz besondere Umgang mit der Sprache (Gegenüberstellung von verschiedenen Dogmen, Perspektivenwechsel der Erwachsenen- und der Kinderwelt) zur Persiflage der Ideologie führt. Können Sie noch ‚die Sprache‘ als Motiv oder gar Thema zusammenfassend charakterisieren? Eventuell in Bezug auf die interkulturelle Literatur?

Die Bachelorarbeit von Frau Lucie Kučerová wird hiermit mit *výborně* bewertet.



Name und Unterschrift der Gutachterin: doc. PaedDr. Dana Pfeiferová, Ph.D.

Datum: 7.7.2017